

Aufbauausbildung zur Supervisorin/ zum Supervisor/ zum Coach Lehrgang 2019 – 2020

Von der DGSv zertifiziert

Sehr geehrte Interessierte an der Aufbauausbildung von TOPS München-Berlin e.V.

Dieses Faltblatt gibt einen kurzen Überblick über

- die Zielgruppe, die Ziele und das Konzept,
- die Teilnahmebedingungen und das Anmeldeverfahren,
- den Aufbau, die Termine, die Kosten und
- die Namen der beteiligten Trainer/-innen.

Die ausführlichen Informationen über das zweistufige, modulare Ausbildungskonzept von TOPS – unser Verständnis von Supervision und Coaching – die besonderen Qualitätsmerkmale unseres Ausbildungskonzepts – die inhaltlichen Beschreibungen der einzelnen Kursabschnitte – die verschiedenen Lernformen (Training, Workshops, offenes Plenum) – die Lehr- und die Lernsupervision – die schriftliche Arbeit sowie die Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss finden Sie in unserem **Gesamtprospekt: Ausbildung zum Supervisor, zur Supervisorin, zum Coach**. Auch diesen können Sie sich von unserer Homepage herunterladen oder sich von unserer Geschäftsstelle zuschicken lassen.

Vielen Dank für Ihr Interesse, bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Dr. Karl Schattenhofer (Ausbildungsleitung)

Angebot

TOPS München – Berlin e.V., bildet seit 25 Jahren mit Anerkennung der Deutschen Gesellschaft für Supervision (DGSv) Supervisor/-innen und Coaches aus. **TOPS hat das eigene Ausbildungskonzept laufend fortgeschrieben und weiterentwickelt.** Seit dem Jahr 2003 führt TOPS die Weiterbildung Supervision und Coaching in zwei Stufen durch und bietet zusätzlich zur gesamten Weiterbildung eine Aufbauausbildung Supervision und Coaching an. Diese umfasst die zweite Stufe der Supervisionsausbildung von TOPS. Die Aufbauausbildung entspricht den Anforderungen der DGSv und ist von ihr zertifiziert.

→ Sie berechtigt nach erfolgreichem Abschluss zur Aufnahme in die DGSv.

Zielgruppe, Ziele, Konzept

Das Angebot, in die zweite Stufe der Supervisionsausbildung bei TOPS direkt einzusteigen, richtet sich an Berater/-innen und Psychotherapeut/-innen, die über fachlich fundierte und umfangreiche Ausbildungen im Bereich der personen-, gruppen- oder organisationsbezogenen Beratung verfügen. Die Ausbildungen sollten von den entsprechenden Berufs- oder Fachverbänden zertifiziert sein. Darunter fallen beispielsweise Ausbildungen als Psychoanalytiker/-in, in gruppenanalytischer Gruppentherapie, als Psychodramaleiter/-in/-therapeut/-in, als Trainer/-in für Gruppendynamik, Gestalttherapeut/-innen, systemische Therapeut/-innen, Organisationsberater/-innen.

Das Ziel der Aufbauausbildung ist es, die bereits erworbene **Beratungskompetenz in Richtung Supervision in unterschiedlichen Settings zu erweitern und zu vertiefen.**

Das Konzept der Supervisionsausbildung von TOPS eignet sich in seiner **modularen Form** besonders für eine Aufbauausbildung: In der zweiten Stufe werden die Teilnehmer/-innen aus den zwei Gruppen der beiden Module der ersten Stufe zusammengeführt. Die „Quereinsteiger/-innen“ kommen somit in eine neu entstehende Gruppe, in die die einzelnen Teilnehmer/-innen unterschiedliche persönliche und institutionelle Vorerfahrungen mitbringen. Dies bietet ein interessantes supervisionsrelevantes Lernfeld für das Verstehen und Beraten von institutionellen und organisationsbezogenen Prozessen.

Teilnahmebedingungen / Aufnahmeverfahren

TOPS München – Berlin e.V. nimmt Kandidat/-innen in die Aufbauausbildung auf, die folgende Kriterien erfüllen:

- eine anerkannte Weiterbildung von mindestens 600 Stunden,
- eigene Supervisionserfahrung von mindestens 30 Stunden bei anerkannten Supervisor/-innen,
- ein Hochschulstudium und
- mindestens fünf Jahre Berufserfahrung

Aufbauausbildung zur Supervisorin/zum Supervisor/zum Coach

- Teilnehmer/-innen, die noch keine Erfahrungen mit gruppenspezifischen Arbeits- und Lernformen haben, müssen vor Beginn der Aufbauausbildung ein fünftägiges gruppenspezifisches Training bei TOPS München – Berlin e.V. besuchen (www.tops-ev.de).
- Interessent/-innen wenden sich bitte an die Geschäftsstelle oder an Dr. Karl Schattenhofer, Telefon 0 89/72 48 46 60, k.schattenhofer@tops-ev.de.

Welche Weiterbildung als Voraussetzungen für den Einstieg in die Aufbauausbildung anerkannt wird, wird im Einzelfall geprüft. Dafür brauchen wir von Ihnen folgende Angaben: den Umfang der Weiterbildung (in Stunden), den Zeitraum, in dem sie absolviert wurde, die durchführende Institution und, wenn möglich, den Fachverband, von dem die Weiterbildung zertifiziert wurde.

Aufbau der Ausbildung

Kursabschnitte/Termine

18.–22.02.2019 (Mo bis Fr)	Training 5 Tage Standort, Voraussicht	Kochel
22.–25.05.2019 (Mi bis Sa)	Workshop 4 Tage Feldanalyse – Organisationsanalyse, Akquise	Berlin
18.–21.09.2019 (Mi bis Sa)	Workshop 4 Tage Verfahren und Konzepte der Supervision im Vergleich: Einzel- und Gruppensupervision	Berlin
18.–22.11.2019 (Mo bis Fr)	Training 5 Tage Die Gruppe als Spiegel – Konstrukte der Psychoanalyse	Kochel
18.–21.03.2020 (Mi bis Sa)	Workshop 4 Tage Supervision in Organisationen – Team- und Leitungssupervision	Petersberg
24.–27.06.2020 (Mi bis Sa)	Workshop 4 Tage Wenn es schwierig wird – Konflikte und Widerstand	Berlin
26.–30.10.2020 (Mo bis Fr)	Training 5 Tage Schriftliche Arbeiten – Kolloquium – Integration und Abschluss	Petersberg

Leitung / Dozent/-innen

Irmgard Hegnauer-Schattenhofer, Susanne Holzbauer, Hubert Kuhn, Dr. Karl Schattenhofer, Prof. Dr. Susanne Stemmer-Lück, Carl Otto Velmerig und andere.

Jeder Kursabschnitt wird von zwei oder drei Dozent/-innen geleitet, die maximale Zahl der Teilnehmenden beträgt 30. Änderungen vorbehalten.

Lehrsupervision und Lernsupervision

Im Rahmen der Ausbildung müssen die Teilnehmenden eigene Supervisionsprozesse im Umfang von mindestens 67,5 Zeitstunden durchführen (= Lernsupervision), sie werden dabei von Lehrsupervisor/-innen begleitet. Es sind 15 Sitzungen Einzellehrsupervision à 90 Minuten und fünf Sitzungen Gruppenlehrsupervision à vier Zeitstunden zu absolvieren.

Schriftliche Arbeiten und Abschluss

Über den eigenen Lernprozess in der Einzellehrsupervision wird eine schriftliche Reflexion angefertigt und mit dem Lehrsupervisor besprochen.

Zum Abschluss der Weiterbildung müssen die Teilnehmenden eine schriftliche Arbeit zu einem Theorie-Praxis-Problem in der Supervision/ im Coaching verfassen. Der Umfang der Arbeit sollte 35 Seiten nicht unter- und 50 Seiten nicht überschreiten.

Kosten

- € 250,00 /Tag (Gesamtpreis € 7.750,00)
- € 140,00 /Tag (Gesamtpreis € 4.340,00)
- 15 Sitzungen Einzellehrsupervision (ca. € 120,00 bis 160,00/pro Sitzung)
- 20 Stunden Gruppenlehrsupervision (ca. € 40 – 60 pro Stunde)

Die Honorare für Lehrsupervisor/-innen werden direkt vereinbart. Die Kosten dafür sollten durch die eigenen Einnahmen aus den Lernsupervisionen gedeckt sein.

Hinzu kommen Unterbringungskosten (vgl. Tagungshäuser)

- Für die Anmeldung wird eine einmalige Gebühr von € 200,00 erhoben.

Tagungshäuser

- Georg-von-Vollmar-Akademie e.V., Kochel www.vollmar-akademie.de
- KLVHS Petersberg, Erdweg bei München www.der-petersberg.de
- Hotel Christophorus, Berlin www.hotel-christophorus.com

Träger/Anmeldung

TOPS München – Berlin e.V.
Geschäftsstelle
Aramstraße 21
81371 München

Telefon 0 89/72 06 94 80
Telefax 0 89/72 06 94 79
info@tops-ev.de
www.tops-ev.de

Telefonisch ist die Geschäftsstelle
Mo, Mi und Do von 8.30–12.30 Uhr
und Do von 13.30–16.30 Uhr
direkt erreichbar.



München – Berlin e.V.